

Eine Frage, die seit Monaten immer wieder auftaucht. Wir haben bereits in einem Newsletter darüber berichtet. Nahrungsmittelergänzungsverkäufer reiben sich seit Monaten die Hände und berichten wie Vitamin D gegen das C.-Virus (Zensur) schützt oder eine Erkältung schneller zum Abklingen bringt. Natürlich ist Vitamin D gesund und sinnvoll. Jedoch als Sonnenlicht, wo der Körper selber das Vitamin D produzieren kann und nicht als Vitamin D3 oder sogar synthetisch hergestelltes Vitamin D.

Seit ein paar Wochen wird das Produkt «Nattokinase» angepriesen, welches imaginäre Spike-Proteine töten soll. Ein «Spike-Killer» der Menschen, die sich stechen liessen, retten oder einen Herzinfarkt verhindern soll.

Der Mensch will immer Krankheiten oder Dinge, die er aus Dummheit in seinen Körper spritzen liess oder irgendwelche Viren, die es so gar nicht gibt, bekämpfen und somit mit seinem eigenen Körper Krieg führen. Das geht in der Regel schief und der Mensch verliert seine Gesundheit und wird kränker oder stirbt sogar.

Wir Menschen müssen nicht ständig nach Medikamenten und alternative Heilmittel suchen, sondern unseren Körper grundsätzlich gesund und fit halten. Wir haben ein Immunsystem, das perfekt funktioniert, wenn wir es nicht täglich mit unserem Lebensstil ruinieren. Wer es mit Spritzen, die gar keinen Nutzen haben, jedoch zerstört, muss nicht der Meinung sein Nattokinase (die Nattokinase ist ein Protein, das als Enzym erstmals aus dem japanischen Gericht Natto, fermentierten Sojabohnen - meist GVO - isoliert werden konnte) könne helfen. Natürlich verspricht das die Werbung und leider empfehlen das auch einige Naturheiler und sogar Ärzte. Es werden sogar wissenschaftliche Arbeiten veröffentlicht. Doch wenn man diese genau liest, wird nichts garantiert.

Nein, nur der Körper selber kann korrigieren und heilen. Mit etwas Glück bilden sich die Spike-Proteine in einer ungewissen Zeit selber zurück. Sie können jedoch im ganzen Körper, in allen Organen, auch im Gehirn, lebensbedrohlich wirken. Todesfälle sind keine Seltenheit, wie wir heute wissen.

Spike-Proteine, die sich in bereits verfetteten Blutgefässen andocken, können

höchst gefährlich sein.